

Tankgeber Reparatur

Forumskollege „Fabi“ hat bei seinem Tankgeber den Widerstandsdraht erfolgreich ausgetauscht. Dazu sein (editierter) Bericht:

Habe den Draht von der Firma BBG erhalten. Für ca. 51€ nicht ganz günstig. Allerdings ist das nun auch der erste Draht, den ich getestet habe, der problemlos funktioniert (siehe Bilder).

Ich habe dazu über die Mailadresse verkauf@bbg-automotive.de auf folgender Seite nach "Widerstandsdraht 292 Ohm pro Meter" angefragt:

<https://bbg-automotive.de/vdo-instrumente.html>

Ich habe erklärt, dass ich den Draht für den Tankgeber am W114 benötige und er einen Widerstand von 292 Ohm pro Meter haben sollte.

Zum genauen Drahttyp kann ich nicht viel sagen. Meine Infos waren jedoch anscheinend ausreichend für den richtigen Draht.

Anlöten ist aufgrund des sehr dünnen Drahts schon eine kleine Herausforderung, geht aber mit etwas Geduld ganz gut. Der Draht wurde mit normalem Weichlot befestigt.

Ich habe zuerst die Lötstellen am Tankgeber mit Lot gefüllt, dann das Ganze nochmal erhitzt und den Draht mittels einer Schlaufe in die Lötstelle hineingezogen. Anschließend kann man die Lötstelle dann erneut erhitzen und den Draht mit dem überstehenden Ende etwas spannen. Danach den überstehenden Draht abschneiden.

Über eine Widerstandsmessung mittels Multimeter kann man danach die Funktion durch Verschieben des Schwimmers überprüfen.

Hier die Fotos des so reparierten Tankgebers mit den Widerstandswerten jeweils für vollen, halben und leeren Tank (5,8 Ohm, 37,9 Ohm und 65,8 Ohm).

Auf die genauen Zehntel Ohm kommts nicht so drauf an.

